

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 29. APRIL 2014

Bekanntgabe im GGR : 6. MAI 2014

Überweisung im GGR : 3. JUNI 2014



Stadtkanzlei
Postfach 1258
6300 Zug

Zug, 28. April 2014

Postulat
Energieeffizient und erst noch Geld sparen dank LED-
Strassenbeleuchtung

SP-Fraktion
GGR Stadt Zug

Postfach 747
6301 Zug

Durch den Stadtrat ist die Möglichkeit von Energieeinsparungen mittels Einsatz von LED-Leuchten bei der Strassenbeleuchtung in der Stadt Zug zu prüfen und (ggf. etappenweise) die Leuchtmittel zu ersetzen.

Begründung:

LED-Lampen benötigen im Vergleich zu andere Lampen bis zu 40% weniger Strom. Zudem kann das Licht in der Nacht gedimmt werden.

Was besonders ins Gewicht fällt:

LED-Leuchten haben eine hohe Lebensdauer und erzeugen eine geringe Lichtverschmutzung. Sie reduzieren somit Betriebs- und Wartungskosten, was eine kurze Amortisationsdauer zur Folge hat.

Die Energiestadt Landquart hat bereits vor gut zwei Jahren die Strassenbeleuchtung flächendeckend auf LED umgerüstet. Nach einem Jahr zeigt die Evaluation auf, dass die Lichtverschmutzung erheblich abgenommen hat und der Stromverbrauch um 52% gesenkt werden konnte¹.

Wichtige Kennzahlen der Gemeinde Igis-Landquart:

- Der Stromverbrauch sinkt pro Jahr um 60 Prozent
- Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 620 000 CHF
- Die Strom- und Wartungskosten betragen 80 000 CHF pro Jahr
- Amortisation in 8 Jahren

Quelle: Igis und Landquart, Öffentliche Strassenbeleuchtung: Full-LED

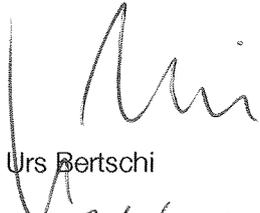
Im Rahmen der Earth Hour 2014 („Earth Hour ist die grösste Umweltaktion auf der ganzen Welt.“) hat der WWF alle Schweizer Gemeinden zu ihrem Stromverbrauch bei der öffentlichen Beleuchtung untersucht. (www.earthhour.wwf.ch).

¹ <http://www.srf.ch/player/tv/news-clip/video/buendner-gemeinde-beleuchtet-strassen-mit-led?id=868d8e47-6859-40d4-99fc-bce9a399a703>

Leider schneidet Zug sehr schlecht ab. Aber es werden bei der Strassenbeleuchtung diverse Verbesserungsmassnahmen aufgezeigt.

2011 haben die Stadt-Zugerinnen und -Zuger die Initiative ,2000 Watt' klar angenommen. Deshalb finden wir, dass es sehr wichtig ist, solche innovative Investitionen im Bereich Energie zu machen.

Für die SP-Fraktion



Urs Bertschi



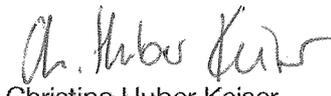
Karin Hägi



Rupan Sivaganesan



Louis Bisig



Christina Huber Keiser



Barbara Stäheli